

MANAGEMENTSYSTEME

Wichtige Information vom International Accreditation Forum (IAF)

Einschränkung der Frist zur Umstellung auf ISO 9001:2015 und ISO 14001:2015

Der Countdown läuft: am 15. September 2018 verlieren die ISO 9001:2008 und ISO 14001:2004 (Cor.2009) ihre Gültigkeit. Demnach endet die Frist zur Umstellung des Qualitäts- und/oder Umweltmanagementsystems auf die Normrevision 2015 bereits im kommenden Jahr!

In der vergangenen Woche verkündete das International Accreditation Forum (IAF) überraschend, dass bereits ab 15. März 2018 alle Audits zur Prüfung der genannten Managementsysteme entsprechend der neuen Normforderungen durchgeführt werden müssen – dies gilt sowohl für Erst- und Rezertifizierungen als auch für Überprüfungen.

Unternehmen unter Zeitdruck

Damit kommen Unternehmen in Zugzwang: Bereits im nächsten anstehenden Audit muss die Normumstellung durchgeführt werden. Eine Alternative hierzu wäre ein zusätzliches „Transition-Audit“. Das würde bedeuten, dass ein planmäßiges Audit nach der alten Norm bis zum 14. März 2018 durchgeführt wird und zusätzlich bis zum 14. September 2018 das Transition-Audit. Für ein solches Sonderaudit ist der Zeitumfang eines Überprüfungsaudits anzusetzen.

Sie sind noch unsicher, ob Ihr Unternehmen alle neuen Normanforderungen erfüllt?

Um mögliche Differenzen des Ist-Standes Ihrer Organisation zu den Forderungen der neuen Norm zu ermitteln, bietet die GUTcert optional sog. [GAP-Audits](#) zur Konformitätsprüfung an. Mit den im GAP-Audit gewonnenen Erkenntnissen wird Ihnen der Weg zu einer folgenden Zertifizierung geebnet.

Für Fragen zum Thema steht Ihnen gern Frau [Sindy Promnitz](#) unter 030 2332021-45 zur Verfügung.

GUTcert bietet kostenloses eLearning zur IT-Sicherheit

Hackerangriffe, Viren, Phishing, Datenverlust: Das Thema Informationssicherheit ist in jedem Unternehmen bekannt – oft aus bitterer Erfahrung. Einfache Vorkehrungen erhöhen die Sicherheit drastisch.

Kennen Sie die typischen Sicherheitsrisiken im Büroalltag?

Die Konsequenzen von Datendiebstählen und -verlusten können äußerst weitreichend und folgenschwer sein – neben dem Vertrauensverlust von Kunden und Partnern drohen oft juristische Folgen, wenn geltende Sicherheitsvorgaben nicht ausreichend beachtet wurden. Fast jede Woche wird in den Medien über Hackerangriffe, Erpressungsversuche und andere kriminelle Aktivitäten berichtet – hier eine Auswahl jüngerer Vorfälle:

- ▶ "Hacker erpressen Netflix mit geklauter Serie" (FAZ, 30.04.2017)
- ▶ "Weltweite Cyber-Sicherheitsvorfälle durch Ransomware" (BSI, 13.05.2017)
- ▶ "Tippfehler verhindert offenbar Milliarden-Bankraub" (Spiegel Online, 10.03.2016)
- ▶ "WannaCry: Angriff mit Ransomware legt weltweit Zehntausende Rechner lahm" (Heise Online, 12.05.2017)

Hier finden Sie eine anschauliche, filterbare und regelmäßig aktualisierte Übersicht erfolgreicher Datendiebstähle der letzten Jahre, die einen stark ansteigenden Trend erkennen lässt:

["World's biggest data breaches"](#) (informationisbeautiful)

Was bringt Ihnen unsere Schulung?

Der Umgang mit digitalen Hilfsmitteln und dem Internet ist heute für die meisten Menschen selbstverständlicher Teil des Arbeitsalltags. Jedoch fehlt es oft an der ausreichenden und lückenlosen Sensibilisierung für Sicherheitsrisiken.

Ein achtlos angeklickter Link oder ein ungenügendes Passwort – ein einziger unaufmerksamer Nutzer kann die gesamte IT-Infrastruktur einer Organisation in Gefahr bringen. In unserer kostenlosen Schulung geben wir Ihnen Tipps für mehr Sicherheit in Büro und Arbeitskontext: Sie erfahren unkompliziert, welche einfachen Verhaltensregeln Sie beachten sollten, um sich bestmöglich gegen die stetig wachsende Bedrohung aus dem Netz zu schützen.

Im Anschluss an die ca. 20-minütige Schulung können Sie sich über die GUTcert-Website eine Teilnahmebestätigung zusenden lassen. Durch zeitliche und räumliche Flexibilität ist die Schulung ideal für alle Mitarbeiter.

GUTcert als kompetenter Partner rund um ISO 27001 & Co.

Die GUTcert zertifiziert Managementsysteme für Informationssicherheit. Und unsere Auditoren geben ihr Fachwissen in den Einsteiger- und Expertenseminaren der GUTcert Akademie weiter – der optimale Weg, um alle Risiken zu identifizieren und das Thema Informationssicherheit Ihres Unternehmens für eine Zertifizierung abzusichern.

Worin die Gefahren bestehen und wie Sie Ihr Unternehmen effektiv schützen können, erfahren Sie auch auf unserer Neujahrestagung. Unternehmer und IT- und Informationssicherheitsverantwortliche sind eingeladen, sich zu informieren und auszutauschen. Nach dem Motto „Mehr Sicherheit mit System“ erhalten Sie von Experten aktuelle Praxisberichte. Sie treffen Entscheider aus Anwenderunternehmen und Behörden, die Ihnen im persönlichen Kontakt direkt vor Ort Rede und Antwort stehen. Wir laden Sie herzlich ein, mit dabei zu sein und freuen uns auf Ihren Besuch!

Hier geht's zu [weiteren Informationen](#) und zur [Anmeldung](#).

Fragen zum Thema Informationssicherheit beantwortet Ihnen gerne Herr [Marcel Däfler](#),
Tel.: +49 30 2332021-79.

ISO 45001 DIS 2 – Änderungen und Ausblick in kostenlosem eLearning-Kurs

Im Oktober [informierten](#) wir Sie über den aktuellen Stand der ISO 45001. Die Veröffentlichung wird für März 2018 erwartet. Unser kostenloser eLearning-Kurs bietet einen ersten Überblick.

In dem zirka 30-minütigen Kurs informieren wir, basierend auf Grundlage des zweiten Normentwurfs (Draft International Standard- DIS), über den aktuellen Stand der derzeitigen Entwicklung zur ISO 45001. Wir informieren Sie über Hintergründe der High Level Structure (HLS) und weisen auf

wesentlichen Inhalte und Änderungen im Vergleich zur BS OHSAS 18001 hin. Selbstverständlich gehen wir dabei auch auf den weiteren Zeitplan dieser Normentwicklung ein.

[Die neue ISO 45001 - Stand und Ausblick nach DIS 2](#)

Nehmen Sie sich die Zeit und informieren Sie sich. Der Kurs ist kostenlos und bedarf keiner Registrierung.

Weitere Informationen finden auf unserer [Internetseite](#). Für intensivere Kurse im Bereich Arbeitsschutz prüfen Sie auch gerne die regelmäßig aktualisierten [Angebote](#) unserer Akademie!

Bei Fragen stehen Ihnen Frau [Sindy Promnitz](#), Tel.: 030 2332021-45, oder die Kollegen der [Akademie](#), Tel.: 030 2332021-21, gern zur Verfügung!

„Wir für EMAS“ – Neues Leitbild für den Umweltgutachterausschuss (UGA)

Um ihren Schwerpunkt stärker auf das politische Engagement für EMAS zu legen, haben die Mitglieder des UGA ein neues Leitbild erarbeitet, unter dem Motto „Wir für EMAS“.

Erst Anfang des Jahres gewählt, schon bringt der neue Vorstand frischen Wind in den UGA. In enger Abstimmung mit den einzelnen Mitgliedern stellt er ein neues Leitbild auf und positioniert so die Neuausrichtung des Ausschusses.

Mit dem neuen Leitbild soll der Fokus nun noch stärker auf das Selbstverständnis und die strategischen Ziele des UGA gerichtet werden, die auf dem gesetzlichen Auftrag im Umweltauditgesetz (UAG) aufbauen. EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) selbst soll dabei als leistungstarkes Instrument der Umweltpolitik wahrgenommen werden.

Neben dem Stärken von EMAS als Baustein einer nachhaltigen Entwicklung will der UGA sich dafür engagieren dass das System verbreiteter angewendet wird. Ziel ist, die derzeit über 2.200 registrierten EMAS-Standorte (Stand 01.10.2017, Quelle: EMAS-Register) bis 2030 auf 5.000 zu erhöhen.

Darüber hinaus soll der Bekanntheitsgrad von EMAS und die Nutzung seiner Potenziale durch Politik, Wirtschaft und Gesellschaft erhöht werden. Im Leitbild legen die UGA-Mitglieder die Strategie fest, mit denen sie diese Ziele erreichen wollen.

Auf seiner Internetseite hat der UGA Das [neue Leitbild](#) veröffentlicht.

Fragen zum Thema beantworten Ihnen gerne Frau [Sindy Promnitz](#), Tel.: +49 30 2332021-45 und Frau [Maria Venus](#), Tel.: +49 30 2332021-69.

Webinar "EMAS-Novelle 2017" am 23.11.2017

Die Anhänge I bis III der EMAS-Verordnung sind vor zwei Monaten in Kraft getreten – und sorgen für Wissbegier.

Die neuen Anforderungen der ISO 14001:2015 sind nun integraler Bestandteil von EMAS (Anhang II mit der Verordnung EU 2017/1505) und auch Anhang I und III sind ergänzt worden. Diese Änderungen sind bis spätestens 14.09.2018 umzusetzen. Welche Änderungen gibt es und wie werden sie praktisch umgesetzt? Darüber informierten wir bereits in unserem letzten [Newsletter](#).

Heute, am 23. November, wurden diese Fragen unter Moderation von Jakob Flechtner vom Deutschen Industrie und Handelskammertag (DIHK) in einem kostenlosen Webinar "EMAS-Novelle 2017" mit den Referenten Frau Theresa Steyrer (Beraterin für Umweltmanagement Arqum GmbH) und Prof. Dr. Jan Uwe Lieback (Umweltgutachter und Geschäftsführer der GUT Zertifizierungsgesellschaft mbH) thematisiert. Mit 18 Umweltgutachtern deckt die GUTcert fast alle Bereiche von EMAS ab und hat gerade mit der Umstellung auf die neue Verordnung viel Erfahrung.

Die Aufzeichnung des Webinars finden Sie [hier](#).

Sollten Sie weitere Fragen zum Thema EMAS haben, wenden Sie sich gerne an Frau [Sindy Promnitz](#), Tel.: +49 30 2332021-45.

AZAV

Neues GUTcert-Angebot für Bildungsträger

Der validierte Bildungsträgerbericht geht an den Start!

Die GUTcert stellt ab sofort ein weiteres Angebot für Anbieter von geförderten Arbeitsmarktdienstleistungen zur Verfügung. Der validierte Bildungsträgerbericht bietet Bildungsträgern die Möglichkeit, extern geprüfte und bestätigte Informationen für potentielle Teilnehmer zu veröffentlichen, z.B. im Hinblick auf die Erfolge bei der Integration von Teilnehmern in den Arbeitsmarkt. Der Bericht bietet somit die Möglichkeit, neben den geforderten Mindestmerkmalen Alleinstellungsmerkmale hervorzuheben und zu vermarkten.

Das Prüfverfahren lässt sich einfach mit den Audits zur AZAV-Zulassung verbinden, sodass die GUTcert den zusätzlichen Aufwand gering und kostengünstig gestalten kann. Details zu diesem neuen Angebot werden wir in Kürze auf unserer Internetseite veröffentlichen. Zudem lassen wir unseren Kunden noch eine Produktbeschreibung mit weiteren Informationen zukommen

Für Fragen zum Thema steht Ihnen gern Frau [Inga Schultze](#) unter 030 2332021-68 zur Verfügung.

NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

GRI-Standards auf Deutsch verfügbar

Viele Unternehmen orientieren sich bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung an den GRI-Standards Diese sind nun auch auf Deutsch verfügbar.

Noch bis Ende Juni 2018 gelten die GRI G4 Richtlinien. Danach wird die Verwendung der GRI-Standards Pflicht. Alle Nachhaltigkeitsberichte, die nach diesem Datum erscheinen (sofern sie auf GRI basieren) müssen sich an den Standards orientieren.

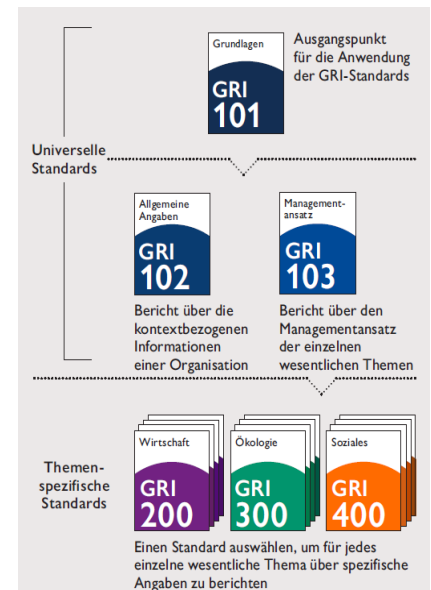
Der inhaltliche Kern und die Vorgehensweise ändern sich nicht. Jedoch sind die GRI-Standards anders aufgebaut: Sie folgen einer modularen Struktur. Sie soll dabei helfen, sich auf wesentliche Themen zu konzentrieren. Es gibt drei universelle Standards, die für alle Organisationen gelten.

- ▶ GRI 101: Grundlagen 2016
- ▶ GRI 102: Allgemeine Angaben 2016
- ▶ GRI 103: Managementansatz 2016

Zudem wählt jede Organisation außerdem themenspezifische Standards aus – ökonomische, ökologische oder soziale – um über ihre wesentlichen Themen zu berichten. In den drei Bereichen stehen 33 themenspezifische Standards zu Wahl.

Die Standards können einzeln oder im gesamten Satz heruntergeladen werden. Die deutsche Version der GRI-Standards befindet sich [hier](#).

Fragen rund um das Thema Nachhaltigkeitsberichterstattung beantwortet Ihnen gerne Frau [Susanne Moosmann](#),
Tel.: +49 30 2332021-82.



(©www.globalreporting.org)

VERANSTALTUNGEN

Gesundheitswesen: Neues Seminar erklärt Medical Device Regulation (MDR)

Für Hersteller von Medizinprodukten läuft seit Mai die Umstellungsfrist auf die neue Medical Device Regulation der EU, die den Binnenmarkt stärken und die Versorgungsqualität steigern soll – unser Tageskurs klärt alle Fragen.

Bereits am 5. Mai dieses Jahres wurde die sog. [Medical Device Regulation \(MDR\) im Amtsblatt der Europäischen Union](#) veröffentlicht – mit erheblichen Folgen für Produzenten im Gesundheitssektor. In den nächsten zweieinhalb Jahren (Stichtag: 26. Mai 2020) müssen sich betroffene Unternehmen auf die geänderten Regelungen einstellen und die entsprechenden Daten übermitteln.

Bisherige EU-Richtlinien werden aufgehoben

Nach Ablauf der Übergangsfrist werden die bislang maßgeblichen Richtlinien 90/385/EWG und 93/42/EWG aufgehoben. Produzenten stehen bis dahin vor diversen Herausforderungen, die sich aus den erklärten Zielen der MDR ergeben:

„Zur Verbesserung von Gesundheit und Sicherheit sollten Schlüsselemente des derzeitigen Regulierungskonzepts, beispielsweise die Beaufsichtigung der Benannten Stellen, die Konformitätsbewertungsverfahren, klinische Prüfungen und klinische Bewertungen, Vigilanz und Marktüberwachung erheblich gestärkt und Bestimmungen zur Gewährleistung von Transparenz und Rückverfolgbarkeit in Bezug auf Medizinprodukte eingeführt werden.“ (EU-Verordnung 2017/745)

Tageskurs erklärt anschaulich die neuen Regelungen

Neben einer erweiterten Definition von Medizinprodukten, Änderungen bei der Klassifizierung und dem Ausbau von EUDAMED gibt es eine Vielzahl weiterer wichtiger Aspekte, die berücksichtigt werden müssen.

Der eintägige Kurs „[Umstellung auf die Medical Device Regulation \(MDR\)](#)“, den die [GUTcert Akademie](#) ab Frühjahr 2018 in Kooperation mit der [Berlin Cert](#) anbietet, vermittelt Verantwortlichen von Herstellerunternehmen, Behörden und anderen betroffenen Stellen in kompakter Form alle wichtigen Schritte zur erfolgreichen Umstellung.

Bei Fragen zum Kurs und rund um das Thema Gesundheitswesen und Medizintechnik wenden Sie sich gerne an Frau Dr. Nina Eschweiler (+49 30 314-25111, <mailto:cert@berlincert.de>) oder an das Team der GUTcert Akademie (+49 30 2332021-21, akademie@gut-cert.de).

Audittechniken zur ISO 27001 ab sofort modular buchbar

In drei Tagen zum Informationssicherheitsbeauftragten – 2018 wird der Kurs um ein zweitägiges Modul zu Audittechniken erweitert, in dem auf Besonderheiten der ISO 27001 eingegangen wird.

Längst ist bei Unternehmen die Erkenntnis angekommen, dass Informationssicherheit fundamental wichtig ist und Datenverluste katastrophale Folgen haben können. Hinzu kommen wachsende Anforderungen vonseiten des Gesetzgebers, der Kunden und Partner. Die [Ausbildung zum Informationssicherheitsbeauftragten nach ISO 27001](#) in der GUTcert Akademie erfreut sich daher seit ihrem Start vor einem halben Jahr wachsender Beliebtheit.

Zusatzmodul vermittelt Auditkompetenz

Was bei unseren Kursen für [Energie-](#) und [Umweltbeauftragte](#) schon seit langem üblich ist, geht ab 2018 auch im ISMS-Bereich: In einem zweitägigen, separat buchbaren Modul werden Sie intensiv zur Vorbereitung und Durchführung von Audits geschult. Teil dieser Zusatzausbildung sind die allgemeingültigen Vorgaben der ISO 19011, aber auch praktische Aspekte wie die richtige Gesprächsführung und spezifische Eigenheiten der ISO 27001, die beim Audit geprüft werden.

Wenn Sie beide Module (ISO 27001-Beauftragter und Audittechniken) erfolgreich absolvieren, erhalten Sie von uns zusätzlich zu den Zertifikaten für die einzelnen Module auch einen Abschluss als ISMS-Auditor nach ISO 27001, der Ihre Befähigung zum Durchführen interner Audits bestätigt. Dieser Abschluss behält seine Gültigkeit für drei Jahre und kann im Anschluss durch die GUTcert Akademie verlängert werden, wenn Sie zwischenzeitlich angemessene Fortbildungen und Audittage nachweisen können. So ist sichergestellt, dass Träger des Zertifikats über anwendungsbereite Fachkompetenz verfügen.

Alle Details zu den Modulen und das Anmeldeformular finden Sie auf der Kursseite. Bei Fragen zum [Schulungsangebot](#) der GUTcert Akademie erreichen Sie uns auch gerne telefonisch (+49 30 2332021-21) oder per E-Mail (akademie@gut-cert.de).

Neuer Tageskurs: Arbeitsschutzbeauftragter nach ISO 45001

Die ISO 45001 steht als Managementstandard im Arbeits- und Gesundheitsschutz kurz vor der Veröffentlichung. Ab Februar 2018 bilden wir zum Arbeitsschutzbeauftragten nach der neuen Norm aus.

Nach jahrelanger Entwicklung wird im März 2018 mit der Veröffentlichung der neuen ISO 45001 gerechnet, die als international geltender Standard im [Arbeits- und Gesundheitsschutz](#) etabliert werden soll. Die ISO hat bei der Entstehung der Norm insbesondere darauf geachtet, praktische

Erfahrungen und aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse einfließen zu lassen. Neben der BS OHSAS 18001 sind auch die Empfehlungen der Weltarbeitsorganisation ILO wesentliche Grundlage.

Was ändert sich im Arbeitsschutz?

Unternehmen, die ihr Arbeitsschutzmanagementsystem langfristig absichern und modernisieren wollen, müssen sich auf einige Neuerungen vorbereiten. Im Gegensatz zur BS OHSAS 18001 richtet sich die ISO 45001 z.B. an der High Level Structure aus, die allen neuen ISO-Standards ein gemeinsames Grundgerüst vorgibt und damit die Integration verschiedener Managementsysteme erleichtert. Themen wie die Kontextanalyse, das Einbinden relevanter Zielgruppen und das Risikomanagement gewinnen an Bedeutung.

Erster ASB-Kurstermin am 21. Februar 2018

Wer die Vorteile der neuentwickelten Norm direkt nutzen und sein Arbeitsschutzmanagement zukunftsorientiert gestalten will, kann sich bereits am **21.02.2018** in einem Tag zum [Arbeits-schutzbeauftragten nach ISO 45001](#) ausbilden lassen. Auch wenn die Norm erst einige Wochen später offiziell erscheint, stehen zu diesem Zeitpunkt natürlich schon alle Inhalte fest.

Einen ersten Eindruck der Neuerungen vermittelt auch unser [kostenfrei zugänglicher Online-Kurs „Die neue ISO 45001 - Stand und Ausblick nach DIS 2“](#), der auf dem aktuellen Entwicklungsstand der Norm basiert und Sie bei den Vorbereitungen unterstützt.

Bei Fragen zum Kurs oder zum sonstigen [Schulungsangebot](#) der GUTcert Akademie erreichen Sie uns gerne telefonisch (+49 30 2332021-21) oder per E-Mail (akademie@gut-cert.de).

Fachliche Ansprechpartnerin für den [Arbeits- und Gesundheitsschutz](#) ist Frau [Sindy Promnitz](#) Te.: +49 30 2332021-45

Wieder im Programm: Ausbildung zum Energieauditor nach EN 16247

Energieaudits nach DIN EN 16247 identifizieren Energieflüsse und Verbesserungspotential, und helfen Unternehmen, ihre Pflichten gemäß EDL-G zu erfüllen. Ende Januar bilden wir Sie in fünf Tagen zum Energieauditor nach DIN EN 16247 aus.

Organisationen, die dem EDL-G unterliegen, aber kein [Energiemanagementsystem nach ISO 50001](#) (oder ein [UMS gemäß EMAS](#)) betreiben wollen, können mit Energieaudits nach DIN EN 16247 ihren gesetzlichen Pflichten nachkommen. Außerdem deckt der Energiebericht Einsparpotentiale auf und öffnet die Tür zu [Vergünstigungen nach BesAR und SpaEfV](#).

Auditorenausbildung mit technischem Fokus

Um Energieaudits nach EN 16247 durchführen zu können, ist eine intensive Ausbildung zu den technischen Anforderungen der Norm und deren praktischer Anwendung erforderlich. Der Kurs berücksichtigt dabei die Qualifikationsanforderungen, die in der Norm 16247-5 und vom BAFA an Energieauditoren gestellt werden. Die GUTcert Akademie hat sich auf vielfachen Wunsch entschieden, die [einwöchige Ausbildung](#) ab Januar 2018 wieder in das [Schulungsprogramm](#) aufzunehmen.

Um den Kurs zu absolvieren, sind solide Vorkenntnisse im Energiebereich nötig – eine [Selbstbewertung](#) gibt Ihnen Aufschluss darüber, ob das Seminar für Sie geeignet ist.

Der nächste Kurstermin für den „[Energieauditor nach EN 16247 / ISO 50002](#)“ ist der 29.01. – 02.02.2018 ([direkt zur Buchung](#)).

Bei Fragen zum Kurs oder unserem übrigen [Schulungsangebot im Energiebereich](#) erreichen Sie uns telefonisch (+49 30 2332021-21) oder per E-Mail (akademie@gut-cert.de).

Veranstaltungstermine der GUTcert Akademie

Themenbezogene Übersicht über alle Seminare der kommenden Monate

[GUTcert Neujahrstagung 2018](#)

19.01.2018, Berlin (Hotel Golden Tulip)

[Durch Flexibilisierung für die Zukunft gerüstet – Informationstag für Betreiber, Planer und Berater von Biogasanlagen](#)

28.11.2017, Berlin

[Herkunftsnachweisregister für Strom aus EE: 4. Interdisziplinärer Erfahrungsaustausch für MKW](#)

29.11.2017, Lützen Zorbau

INTEGRIERTE MANAGEMENTSYSTEME

[Beauftragter für integrierte Managementsysteme \(GUTcert\)](#)

05.02. – 07.02.2018, Berlin

14.05. – 16.05.2018, Berlin

[Das Rechtskataster – Ein universelles Werkzeug zur Sicherung der Compliance](#)

08.02.2018, Berlin

17.05.2018, Berlin

QUALITÄTSMANAGEMENT

[Qualitätsbeauftragter nach ISO 9001:2015 \(GUTcert\)](#)

22.01. – 24.01.2018, Berlin

16.04. – 18.04.2018, Berlin

04.06. – 06.06.2018, Berlin

[Qualitätsmanagementsysteme Auditor / Lead Auditor \(IRCA\) nach ISO 9001:2015](#)

05.02. – 09.02.2018, Berlin

09.04. – 13.04.2018, Berlin

11.06. – 15.06.2018, Berlin

[Praktische Umsetzung der neuen ISO 9001:2015](#)

29.01. – 30.01.2018, Berlin

18.04. – 19.04.2018, Berlin

30.05. – 31.05.2018, Berlin

[Prozessorientierte Audits nach ISO 9001:2015](#)

25.01. – 26.01.2018, Berlin

07.06. – 08.06.2018, Berlin

[Risikomanagement im Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001:2015](#)

24.04.2018, Berlin

[Von der TS 16949 zur IATF 16949- Automobilstandard im Umbruch](#)

auf Anfrage

[Umwelt- und Arbeitsschutz: Kostenreduktion durch Optimierung der Versicherungsverträge](#)

auf Anfrage

BILDUNGSTRÄGER (INKL. AZAV/SGB III)

[QM-Systeme für Träger der Arbeitsförderung \(AZAV\)](#)

24.04.2018, Berlin

[Revision ISO 9001:2015 – Auswirkungen für zertifizierte Bildungsanbieter](#)

25.04. – 26.04.2018, Berlin

ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

[Arbeitsschutzbeauftragter nach ISO 45001 \(GUTcert\)](#)

21.02.2018, Berlin

IT-SICHERHEIT

[ISO/IEC 27001 Auditorenschulung gemäß IT-Sicherheitskatalog der Bundesnetzagentur](#)

19.03. – 24.03.2018 (Montag bis Samstag), Berlin

[Informationssicherheitsbeauftragter/-auditor nach ISO 27001 \(GUTcert\)](#)

19.02. – 21./23.02.2018, Berlin

16.04. – 18./20.04.2018, Berlin

ENERGIEMANAGEMENT: BASISWISSEN

[Energiebeauftragter/Energieauditor nach ISO 50001 für produzierendes Gewerbe \(GUTcert\)](#)

22.01. – 24./26.01.2018, Berlin

09.04. – 11./13.04.2018, Berlin

25.06. – 17./29.06.2018, Berlin

[Energiebeauftragter/Energieauditor nach ISO 50001 für Dienstleister \(GUTcert\)](#)

09.04. – 11./13.04.2018, Berlin

[Energiemanager nach ISO 50001 \(GUTcert\)](#)

19.02. – 21.02.2018, Berlin

14.05. – 16.05.2018, Berlin

[Auffrischkurs für Energieauditoren nach ISO 50001 \(GUTcert\)](#)

20.02. – 21.02.2018, Berlin

15.05. – 16.05.2018, Berlin

[Messen und Verifizieren nach ISO 50001 und SpaEfV](#)

auf Anfrage

ENERGIEMANAGEMENT: EXPERTENWISSEN

[Energieauditor nach EN 16247/ISO 50002 \(GUTcert\)](#)

29.01. – 02.02.2018, Berlin

[Revision der ISO 50001: Was wird sich ändern?](#)

22.02.2018, Berlin

17.05.2018, Berlin

[Energiekennzahlen und Einflussfaktoren nach ISO 50006, ISO 50047 & ISO 50015](#)

06.12. – 08.12.2017, Berlin

31.01. – 02.02.2018, Berlin

19.03. – 21.02.2018, Berlin

16.05. – 18.05.2018, Berlin

25.06. – 27.06.2018, Berlin

[Messung und Verifizierung nach ISO 50015](#)

in Planung

UMWELTMANAGEMENT

[Umweltbeauftragter/-auditor nach ISO 14001:2015 \(GUTcert\)](#)

22.01. – 24./26.01.2018, Berlin

19.03. – 21./23.03.2018, Berlin

[Praktische Umsetzung der neuen ISO 14001:2015](#)

31.01. – 01.02.2018, Berlin

16.04. – 17.04.2018, Berlin

28.05. – 29.05.2018, Berlin

[Auditorenschulung: Normkunde ISO 14001:2015 und Umweltrecht](#)

auf Anfrage

EEG UND RSPO (BIOMASSE)

[Exzellenznetzwerk EEG – Erneuerbare Energie aus Biomasse \(Biogas/-methan\)](#)

19.04.2018, Berlin

[RSPO-Beauftragter/Lead Auditor \(SCC\)](#)

22.02. – 23.02.2018, Berlin

14.06. – 15.06.2018, Berlin

NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

[Soziale Verantwortung \(CSR\) im Unternehmen und in der Lieferkette](#)

01.02. – 02.02.2018, Berlin

[Nachhaltiges Personalmanagement](#)

27.06.2018, Berlin

[Klimamanagement – von Carbon Footprint bis Klimaneutralität](#)

29.06.2018, Berlin

[Berichterstattung und Anwendung des Deutschen Nachhaltigkeitskodex \(DNK\)](#)

29.06.2018, Berlin

[Nachhaltigkeitsmanagement und Bericht in der Praxis](#)

auf Anfrage

[CR-Reporting zwischen Pflicht und Kür](#)

auf Anfrage

[Nachhaltiges Veranstaltungsmanagement nach ISO 20121](#)

auf Anfrage

GUT Zertifizierungsgesellschaft für Managementsysteme mbH Umweltgutachter

Eichenstraße 3 b
12435 Berlin

Tel.: +49 30 2332021 - 0

Fax: +49 30 2332021 - 39

E-Mail: info@gut-cert.de

www.gut-cert.de

Der Infobrief ist urheberrechtlich geschützt. Er dient der allgemeinen Information. Für die Angaben in diesem Infobrief werden keine Gewähr und Haftung übernommen.

Sollten Sie diesen Newsletter irrtümlich erhalten haben, bitten wir um Entschuldigung. Klicken Sie bitte [hier](#), dann wird Ihre Mailadresse sofort aus dem Verteiler gelöscht.